



universität  
**uulm**



# VON NUTZEN & WIRKUNG IN DER MEDIZIN

**Frühjahrsakademie 24. – 27. März 2025**

Eine Weiterbildungswoche für **Alle**

[akademie.zawiw.de](https://akademie.zawiw.de)



Zentrum für Allgemeine Wissenschaftliche Weiterbildung  
Department für Geisteswissenschaften  
Universität Ulm



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

## BUNDESWEITE FOTOAUSSTELLUNG & ULMER RAHMENPROGRAMM

**ALTERS  
BILDER**

Neue Perspektiven – neue Chancen

# WAS HEISST SCHON ALT?

14.03. bis 01.04.2025  
Stadtbibliothek Ulm  
Di-Sa 10-19h

14.03.2025, 14:00

Eröffnung mit Andreas Krämer  
Abteilungsleiter Soziales Stadt Ulm

Vortrag zu Altersbildern

Elena Oster, Malteser Hilfsdienst e.V. Deutschland

Rahmenprogramm  
folgt



**Malteser**

...weil Nähe zählt.



---

# Frühjahrsakademie 24. – 27. März 2025

Zentrum für Allgemeine Wissenschaftliche Weiterbildung



---

## Inhalt

---

Vorwort .....	2
ZAWiW .....	3
Seminar Rente - Und nun? .....	4
Akademiewochen allgemein .....	5
Förderkreis des ZAWiW   Bustour Wissenschaftsstadt .....	6
Programmübersicht   Eröffnung .....	9
Vorträge .....	10
Kulturelle Begleitveranstaltung Lesung mit Klavier .....	15
Wissensmarkt „Einblicke in die medizinische Forschung“ .....	16
Arbeitsgruppen .....	18
Mittwochsangebote .....	28
Zusatzangebote in der Mittagspause .....	34
Teilnahmebedingungen   Informationen .....	36
Entgelte .....	40
Anmeldeformulare .....	41

---

## Impressum

Herausgeber:  
ZAWiW Universität Ulm  
Albert-Einstein-Allee 11  
89081 Ulm

 0731/50-26601  
 0731/50-26609  
 [info@zawiw.de](mailto:info@zawiw.de)  
 [www.zawiw.de](http://www.zawiw.de)

Layout:  
ZAWiW Universität Ulm  
Druck:  
Hagenmaier Neu-Ulm

## Von Nutzen und Wirkung in der Medizin

Die Medizin befindet sich in einem dynamischen Wandel, der von bahnbrechenden Entdeckungen und einer zunehmenden Digitalisierung und Personalisierung geprägt ist. Neue Technologien, innovative Behandlungsmethoden und ein wachsendes Bewusstsein für die Zusammenhänge zwischen Gesundheit und Gesellschaft prägen die Zukunft der medizinischen Versorgung.



Die Frühjahrsakademie beschäftigt sich mit den Fragen: Was bedeuten „Nutzen“ und „Wirkung“ in der Medizin? Wie definieren wir den Erfolg medizinischer Maßnahmen und wie können wissenschaftliche Erkenntnisse den Alltag von Patientinnen und Patienten verbessern?

Um den Herausforderungen der modernen Medizin begegnen zu können, ist eine fundierte Gesundheitskompetenz unerlässlich. Sie befähigt den Einzelnen, relevante Informationen zu verstehen und für eine gesunde Lebensführung zu nutzen. Diese Kompetenz muss sowohl auf individueller als auch auf systemischer Ebene weiter gestärkt werden, um eine umfassende und informierte Gesundheitsversorgung zu gewährleisten.

Weitere Vorträge befassen sich mit den genetischen Ursachen von Tumorerkrankungen und der Bedeutung der Früherkennung, geben Einblicke in personalisierte Immuntherapien bei chronischen Erkrankungen und die Entwicklung moderner Medikamente.

Mit dem **Wissensmarkt am Donnerstag** bieten wir Raum für Interessantes aus der medizinischen Forschung und den Austausch mit Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftlern. Lernen Sie die vielfältigen Forschungsaktivitäten der Universität und des Universitätsklinikums kennen.

Auch einige der zahlreichen **Arbeitsgruppen** dieser Akademie werden vom wissenschaftlichen Nachwuchs, von Studierenden verschiedener Fachrichtungen, geleitet.

Und mit der **Lesung am Montagnachmittag** setzen wir die Tradition der kulturellen Begleitveranstaltung fort. Ellen Händler und Uta Mitsching-Viertel lesen aus ihren Büchern "Unerhörte Ostfrauen - Lebensspuren in zwei Systemen" und "ProblemZoneOstmann?". Valerij Petasch begleitet die Veranstaltung am Flügel.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und die persönlichen Begegnungen.

Markus Marquard und Annette Wettstein  
Geschäftsführung des ZAWiW

# Zentrum für Allgemeine Wissenschaftliche Weiterbildung

Das Zentrum für Allgemeine Wissenschaftliche Weiterbildung (ZAWiW) der Universität Ulm fördert den Wissenschaftstransfer zwischen Wissenschaft, Gesellschaft, Wirtschaft und Politik.









Das ZAWiW richtet sich mit innovativen Bildungsangeboten an Menschen jeden Alters. Dabei stehen die individuellen Interessen und Weiterbildungsbedürfnisse der Teilnehmenden im Mittelpunkt.

Insbesondere Senior\*innen sollen durch lebensbegleitendes Lernen in ihrer Eigeninitiative und Selbstständigkeit bestärkt und für neue Aufgaben und Tätigkeitsfelder nach dem Berufsleben qualifiziert werden.

Die Bürgerwissenschaften am ZAWiW laden dazu ein, sich mit Wissenschaft zu beschäftigen und auch selbst forschend aktiv zu werden.

Die Zusammenarbeit mit Instituten aller Fachrichtungen an der Universität Ulm und anderen Forschungseinrichtungen ermöglicht eine differenzierte Perspektive auf gesellschaftlich relevante und komplexe Themen.

-  **Wir schlagen Brücken zwischen Wissenschaft und Bürgerschaft**
-  **Wir vermitteln Wissen und ermöglichen Austausch und Diskussion**
-  **Wir qualifizieren für nachberufliche Herausforderungen**
-  **Wir eröffnen Lernräume für Alt und Jung**
-  **Wir unterstützen den Umgang mit digitalen Medien im Alter**
-  **Wir fördern Begegnungen in Europa, besonders entlang der Donau**

**Themen** Dialog der Generationen  
 Aktives Alter(n) selbst gestalten  
 Digitale Teilhabe älterer Menschen  
 Übergang in die Nacherwerbsphase  
 Energiewende verstehen und mitgestalten

**Angebote** studium generale  
 Akademiewochen  
 Ulmer 3-Generationen-Uni (u3gu)  
 Forschendes Lernen & Bürgerwissenschaften  
 Seminare & Kolloquien

## **Rente - Und nun? Kompass für stürmische Zeiten**

### **Orientierung, Reflexion und Gestaltung beim Übergang vom Beruf in die Rente**

**Freitags, 11.04.2025 (Teil 1) und 09.05.2025 (Teil 2)**  
**jeweils 14:30 bis 17:30 Uhr**

#### **Seminar | Kostenfrei**

Referent: Dr. Markus Marquard mit ZAWiW-Team

**Anmeldung:** E-Mail an [info@zawiw.de](mailto:info@zawiw.de) oder  
Telefon 0731/5026601 (Sekretariat ZAWiW)

Den Übergang zwischen Berufsleben und Ruhestand empfinden viele Menschen als großen Einschnitt. Bei den einen überwiegt die Vorfreude auf die freie Zeit, bei den anderen die Angst vor dem Alter.

Mit diesem Seminar möchten wir Ihnen Orientierung bieten für den Übergang in die neue Lebensphase. An zwei Nachmittagen möchten wir gemeinsam mit Ihnen herausfinden, welche Wege und Aussichten sich Ihnen bieten: Neben einer Standort- und Zielbestimmung sind verschiedene Möglichkeiten der Neuorientierung sowie die Chancen und Herausforderungen des Alters Inhalte der Veranstaltung. Ziel ist es, Ihnen einen Kompass an die Hand zu geben, der Sie sicher durch die Übergangsphase führt.



# Akademiewochen

## Weiterbildungswochen für Alle

### Wissen vermitteln, Austausch und Diskussion ermöglichen

Zweimal im Jahr veranstaltet das Zentrum für Allgemeine Wissenschaftliche Weiterbildung (ZAWiW) an der Universität Ulm die sogenannten Akademiewochen, die Frühjahrsakademie Ende März und die Herbstakademie Ende September. Sie stellen ein gesellschaftlich relevantes Thema in den Mittelpunkt eines Programms aus Vorträgen, Arbeitsgruppen und Führungen.

Als Weiterbildungsangebote im Kompaktformat kommen die Akademiewochen mit ihrer thematischen Ausrichtung und in ihrer zeitlichen Struktur insbesondere den Wünschen der Menschen im „dritten Lebensalter“ entgegen. Willkommen sind jedoch alle, die sich mit zentralen gesellschaftlichen Fragestellungen auseinandersetzen möchten und dabei den aktuellen Stand wissenschaftlicher Diskussionen aus verschiedenen Forschungsperspektiven kennenlernen wollen.

Die Akademiewochen sind anmelde- und kostenpflichtig, weitere formale Voraussetzungen für die Teilnahme gibt es keine. Getragen werden die Akademiewochen von der Bereitschaft und dem Engagement der Dozentinnen und Dozenten innerhalb und außerhalb der Universität Ulm.

Seit Frühjahr 1992 werden die Akademiewochen mit großem Erfolg und einer stetig hohen Zahl von mehreren Hundert Teilnehmenden durchgeführt

### Interesse an den Akademiewochen?

Bei Interesse an regelmäßigen und rechtzeitigen Informationen zu den Akademiewochen und weiteren Angeboten des ZAWiW können Sie unseren Newsletter über unsere Internetseite [www.zawiw.de](http://www.zawiw.de) abonnieren.

### Programm und Anmeldung

Die aktuelle Akademiewoche im Internet auf [akademie.zawiw.de](http://akademie.zawiw.de)

### Terminvorschau

Herbstakademie 2025 vom 22. bis 25. September.

Anmeldung voraussichtlich ab 1. August auf [akademie.zawiw.de](http://akademie.zawiw.de).

## Der Förderkreis des ZAWiW

**Unterstützen auch Sie die Arbeit des ZAWiW. Werden Sie Mitglied im Förderkreis und profitieren Sie unter anderem von**

- einer vergünstigten Teilnahmegebühr für das Gesamtprogramm der Akademie
- 50% Ermäßigung auf die Semestergebühr im Forschenden Lernen

Der Förderkreis des ZAWiW ist eine eigenständige Abteilung der Ulmer Universitätsgesellschaft (UUG) und unterstützt seit über 30 Jahren das ZAWiW ideell und finanziell. Bei all seinen Anliegen, besonders bei den Akademiewochen und den Arbeitskreisen Forschendes Lernen, versteht er sich als *Forum für den Gedankenaustausch zwischen der Bürgerschaft und der Universität*. Er unterstützt flexibel auch zahlreiche Kooperations- und Forschungsprojekte und verschiedene Bildungsaktivitäten in der Region und entlang der Donau.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den Vorstandsvorsitzenden Ulrich Soldner | [foederkreis@zawiw.de](mailto:foederkreis@zawiw.de)

**Der Beitritt zum Förderkreis kann über die Beitrittserklärung auf der nächsten Seite erfolgen oder direkt online bei der UUG: [www.uug-ulm.de](http://www.uug-ulm.de)**



QR Code scannen und anmelden!

## Ankündigung: Bustour durch die Wissenschaftsstadt

**Mittwoch, 30. April 2025 von 14:45 - ca. 16:45 Uhr**

Informationen und Anmeldung über das [studium generale](http://studium.generale)

Die Wissenschaftsstadt auf dem Eselsberg verwandelte Ulm von einer Industriestadt in einen Standort für Forschung, Entwicklung und Dienstleistung. Die Wissenschaftsstadt Ulm ist zum Markenzeichen für die gesamte Region geworden.

Ulrich Soldner, Vorsitzender des ZAWiW Förderkreises, hat als Leiter des Liegenschaftsamtes Ulm von 1990 bis 2020 die Entwicklung der Wissenschaftsstadt aus nächster Nähe mitverfolgt und - wenn es um Flächen ging - auch mitgestaltet. Der Förderkreis des ZAWiW bietet eine Busfahrt durch die Wissenschaftsstadt an. Gehen Sie mit Ulrich Soldner auf Tour und erhalten Sie Informationen aus erster Hand.







## Lastschriftermächtigung

Ich bitte, den Betrag von meinem Konto abzubuchen

Name der Bank \_\_\_\_\_

IBAN \_\_\_\_\_

BIC \_\_\_\_\_

Die Hinweise zum Datenschutz der UUG erkenne ich an und bin mit der Verarbeitung meiner Daten einverstanden

Ich wünsche die Zustellung einer Chipkarte der Universität

Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

Der Mitgliedsbeitrag ist steuerlich abzugsfähig. Bis € 200 erkennt das Finanzamt den Auszug der Banküberweisung als Spendenbescheinigung an. Bei höheren Beträgen werden auf Wunsch Spendenbescheinigungen durch die UUG ausgestellt.



**QR-Code scannen und  
Anmeldeformular zur Mitgliedschaft  
online ausfüllen**

**Montag, 24.03.2025****9:30 Uhr****Hörsaal 4/5 | O25  
und  
Zoom****Eröffnung****Prof. Dr. Michael Kühn** | Vizepräsident Universität Ulm**Grußwort****Katrin Albsteiger** | Oberbürgermeisterin Stadt Neu-Ulm**Grußwort****Ulrich Soldner** | Vorstand Förderkreis ZAWiW**Einführung in die Akademie****Dr. Markus Marquard** | Geschäftsführer ZAWiW**Programmübersicht**

Tag Uhrzeit	Mo. 24.03.	Di. 25.03.	Mi. 26.03.	Do. 27.03.
<b>9:30-10:00</b>	Eröffnung			
<b>10:00-11:45</b>	<b>Vortrag</b> S. 10	<b>Vortrag</b> S. 11	<b>Vortrag</b> S. 12	<b>Vortrag</b> S. 13
12:00-14:00 Mittagspause	S. 34 - 35	Führung TTU Botanische Mittagspause Bewegungsangebot		<b>Wissens- markt</b> S. 16 - 17
<b>14:00-16:00</b>	<b>Arbeitsgruppen</b> Mo-Di / Mo-Mi S. 18 - 27			<b>Vortrag</b> ab 14:15 Uhr S. 14
<b>14:00 - 16:00</b>			<b>Mittwochs- Angebote</b> S. 28 - 33	
<b>ab 16:30</b>	<b>Kultur im H4/5 Lesung &amp; Klavier</b> S.15			

**Sofern von den Referenten freigegeben, werden die Vorträge aufgezeichnet und ab Mitte April bereit gestellt. Wir informieren per E-Mail.**

## Montag, 24.03.2025

10:00 – 11:45

### Medizin - Quo vadis?

Hörsaal 4/5 | O25  
und  
Online Zoom

**Prof. Dr. rer. nat. Thomas Wirth**

Dekan der Medizinischen Fakultät und Direktor des  
Instituts für Physiologische Chemie Universität Ulm

Moderation: Prof. Dr. Michael Kühl

Wie in kaum einer früheren Zeit befindet sich die Medizin derzeit in einem rasant schnellen Wandel. Neben bahnbrechenden und faszinierenden Entdeckungen der jüngsten Zeit sind vor allem Aspekte der Digitalisierung und Personalisierung Themen, die heute fast selbstverständlich die Medizin prägen.

Den vermutlich stärksten Einfluss auf die aktuelle Entwicklung der Medizin haben Modelle der Künstlichen Intelligenz, die sich mit unglaublicher Geschwindigkeit fortentwickeln. Ein Blick in die Zukunft ist, wie grundsätzlich bei allen Prognosen, mit Vorsicht zu beurteilen. Trotzdem sind etliche der neuen Technologien bereits auf dem Weg in die Praxis, so dass ein vorsichtiger Blick erlaubt ist.



**Thomas Wirth**, studierte Biologie in Würzburg und habilitierte im Fach Molekularbiologie an der Universität Heidelberg. Seit 1999 leitet er das Institut für Physiologische Chemie an der Universität Ulm, seit 2010 ist er Dekan der Medizinischen Fakultät. Seine Forschung beschäftigt sich mit der Modulation von Transkriptionsfaktoren in verschiedenen Geweben der Maus und mit epigenetischen Mechanismen bei hämatologischen Tumoren des Menschen, mit einem besonderen Fokus auf die Entstehung von Tumoren der Bauchspeicheldrüse.

---

**Dienstag, 25.03.2025****10:00 – 11:45****Hörsaal 4/5 | O25  
und  
Online Zoom****Warum bezahlt das die Kasse (nicht)?  
EbM und Gesundheitspolitik****Prof. Dr. med. Jürgen Windeler**

Moderation: Dr. Markus Marquard

In allen europäischen Gesundheitssystemen gibt es Anforderungen und Hürden dafür, welche Leistungen vom System zur Verfügung gestellt, „bezahlt“, werden und welche nicht. Im deutschen System spielt bei den entsprechenden Entscheidungen die Frage eine zentrale Rolle, welche Vorteile und Nachteile eine bestimmte Intervention hat – der medizinische Nutzen. Kosten werden kaum betrachtet.

Auch wenn die Regelungen in Details unterschiedlich sind, so gilt dies für Arzneimittel ebenso wie für Medizinprodukte, Psychotherapie und Maßnahmen zur Früherkennung von Krankheiten. Die Bewertung des Nutzens erfolgt in einem gesetzlich festgelegten Rahmen nach wissenschaftlichen Kriterien, einem Regelwerk, für das der Begriff evidenz-basierte Medizin (EbM) verwendet wird. Wesentliche Grundlage für die Bewertung sind aussagefähige Studien.

Die Methoden der EbM und ihr Verhältnis zur Gesundheitspolitik werden anhand verschiedener Beispiele ausführlich dargelegt und erörtert.



© Foto axentislopatá

**Jürgen Windeler**, Studium Humanmedizin, Promotion 1985, Habilitation 1993. Tätigkeiten als Assistenzarzt u. wissenschaftlicher Mitarbeiter in Göttingen, Düsseldorf, Wuppertal, Bochum und Heidelberg. Leitender Arzt u. stellv. Geschäftsführer des Medizinischen Dienst des Spitzenverbandes Bund der Krankenkassen e.V. (MDS). 2010 bis 2023 Leiter des Instituts für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen (IQWiG). Seit 1.4.2023 im Ruhestand. Wissenschaftliche Schwerpunkte sind Methoden zur Bewertung von medizinischen Behandlungs- und Diagnoseverfahren.

## Mittwoch, 26.03.2025

10:00 – 11:45

Hörsaal 4/5 | O25  
und  
Online Zoom

### Gesundheitskompetenz – eine vernachlässigte Ressource?

**Prof. Dr. med. Stephanie Stock**

Institut für Gesundheitsökonomie u. Klinische Epidemiologie  
Klinikum der Universität zu Köln

Moderation: Prof. Dr. Daniel Zimprich

Eine hohe Gesundheitskompetenz ist eine wichtige Ressource für einen gesunden Lebensstil. Sie befähigt dazu, relevante Informationen zum Erhalt der eigenen Gesundheit zu suchen, zu verstehen und anzuwenden. Im Krankheitsfall unterstützt sie bei der Orientierung im Gesundheitssystem und der Kommunikation mit medizinischem Personal. Zudem erleichtert sie das Finden wissenschaftlich gesicherte Informationen zur eigenen Erkrankung. Bei chronischen Krankheiten verbessert sie das Selbstmanagement der Erkrankung, führt zu besseren medizinischen Ergebnissen (Outcomes) und geringeren Komplikationsraten und Krankenhauseinweisungen.

Damit hat Gesundheitskompetenz das Potential, ein gesundes Altern der Bevölkerung sowie einen sinnvollen Ressourceneinsatz im Gesundheitswesen zu unterstützen.

Im Vortrag wird ausgehend von verschiedenen Konzepten der Gesundheitskompetenz aufgezeigt, welche Möglichkeiten zur Stärkung der Gesundheitskompetenz auf der individuellen Ebene sowie auf der Ebene des Gesundheitssystem vorhanden sind, um die Gesundheitskompetenz der Bevölkerung zu unterstützen.



**Stephanie Stock**, Professorin am Universitätsklinikum Köln, studierte Humanmedizin in Ulm u. Boston u. Gesundheitsökonomie an der European Business School. Sie ist Mitglied im Vorstand des Dt. Netzwerks Gesundheitskompetenz, Mitglied in verschiedenen Verwaltungs- und wissenschaftlichen Beiräten u. fungiert regelmäßig als Expertin für internat. Begutachtungen. Zu ihren Forschungsschwerpunkten gehören die klinische Versorgungsforschung, gesundheitsökonomische Evaluation sowie die Stärkung von Gesundheitskompetenz u. Selbstmanagement bei chronisch Kranken.

## Donnerstag, 27.03.2025

10:00 – 11:45

Hörsaal 4/5 | O25  
und  
Online Zoom

### Was ich über mein Tumorrisiko wissen sollte

**Prof. Dr. med. Miriam Erlacher**

Ärztliche Direktorin Klinik für Kinder- und Jugendmedizin  
Universitätsklinikum Ulm

Moderation: Prof. Dr. Frank Kargl

Ein Tumor entsteht, wenn Körperzellen sich unkontrolliert vermehren. Normalerweise werden Zellteilung, Zellwachstum und Überleben einer Zelle sehr eng durch Regeln (sogenannte Signalwege) kontrolliert. Diese Regeln können durch Fehler in der Erbsubstanz gestört werden, was dann bei unkontrolliertem Wachstum zur Tumorentstehung führen kann.

Fehler in der Erbsubstanz werden „Mutationen“ genannt. Sie haben unterschiedliche Ursachen: Zufällige Fehler entstehen bei jeder Zellteilung; Umwelteinflüsse (z.B. Nikotin, Alkohol oder UV-Strahlung) erhöhen das Risiko. Darüber hinaus kann eine Veranlagung für Tumorerkrankungen bestehen, wenn nämlich ein fehlerhaftes Gen von den Eltern weitergegeben wurde oder sehr früh in unserer Entwicklung entstanden ist.

Erkrankungen, die mit einem erhöhten Tumorrisiko einhergehen, nennt man „genetische Tumorprädisposition“. Wie eine solche Erkrankung sich auf die Gesundheit auswirkt und wie man Betroffene erkennt und betreut, ist Inhalt des Vortrags.



**Miriam Erlacher** ist seit April 2024 Ärztliche Direktorin der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin in Ulm. An der Kinderklinik Freiburg wurde sie zur Kinderärztin und Kinderonkologin ausgebildet.

Ihre klinischen Schwerpunkte sind Blut- und Knochenmarkerkrankungen sowie genetische Erkrankungen, die zu einem erhöhten Tumorrisiko führen. Darüber hinaus leitet sie eine Forschungsgruppe, die sich mit Blutbildung und Leukämieentstehung sowie Zelltod beschäftigt.

## Donnerstag, 27.03.2025

14:15 – 16:00

Hörsaal 4/5 | O25  
und  
Online Zoom

### Personalisierte (!) Immuntherapien bei chronisch-entzündlichen Erkrankungen

**Dr. med. Esther Tiessen**

Klinik für Dermatologie und Allergologie  
Universitätsklinikum Ulm

Moderation: Prof. Dr. Anne Barzel

Mehrere Millionen Deutsche leiden an chronisch-entzündlichen Erkrankungen wie Rheuma, Schuppenflechte (Psoriasis) / Neurodermitis oder Morbus Crohn / Colitis ulcerosa. Ursache dieser Krankheiten sind überschießende Aktivitäten an unterschiedlichen Stellen des Immunsystems.

Kann heute schon eine maßgeschneiderte Therapie gelingen, die das Immunsystem nur da blockiert, wo die jeweilige Krankheit entsteht? Anhand klinischer Beispiele werden moderne Medikamente wie Biologika und small molecules mit ihren Vor- und Nachteilen vorgestellt. Welche Nebenwirkungen gibt es?

Wir sprechen über die Grenzen der personalisierten Medizin bei Immunerkrankungen, und wie diese überwunden werden könnten. Abschließend wagen wir einen Ausblick auf die CAR-T-Zell-Therapie in der Rheumatologie, die möglicherweise ehemals chronische Krankheiten wie Lupus erythematoses heilen kann.



**Esther Tiessen:** Seit Januar 2023 als Fachärztin für Innere Medizin und Rheumatologie im Rahmen des Zentrums für Personalisierte Medizin/ Immunvermittelte Erkrankungen in der Klinik für Dermatologie und Allergologie am Universitätsklinikum Ulm tätig.

Schwerpunkte: Interdisziplinäre Patientenversorgung und klinisch-immunologische Forschung zu Pustulösen Dermatosen, die eine autoinflammative Sonderform der Psoriasis (Schuppenflechte) darstellen.



**Montag, 24.03.2025**

**Lesung mit Klaviermusik. Wir laden ein.**

**16:30 Uhr | Hörsaal H4/5 in O25**

**Lebensspuren zwischen Ost und West: Die Meinung des Westens über den Osten ist wenig realistisch**

Ellen Händler und Uta Mitsching-Viertel lesen aus ihren Büchern „*Unerhörte Ostfrauen – Lebensspuren in zwei Systemen*“ und „*ProblemZoneOstmann?*“.

In ihren Porträts stellen sie beeindruckende Frauen vor, deren Lebensgeschichten wertvolle Einblicke in die DDR und darüber hinaus bieten – von Beruf und Familie über Unabhängigkeit bis hin zu den Herausforderungen des Lebens. Auch Ostdeutsche Männer kommen zu Wort und schildern ihre unterschiedlichen Lebensrealitäten. Schritt für Schritt entsteht ein differenziertes und vielschichtiges Bild der Lebenswirklichkeiten in Ostdeutschland – vor und nach der Wende.

Die Autorinnen nehmen das Publikum mit auf eine Reise durch achtzig Jahre deutsche Geschichte. Sie versprechen einen spannenden und unterhaltsamen Abend, gewürzt mit einer Prise Humor.

Die Lesung wird von Valerij Petasch am Flügel musikalisch begleitet.



Uta Mitsching-Viertel und Ellen Händler, beide Jahrgang 1948, wuchsen in der DDR auf, gründeten eine Familie und begannen dort ihre berufliche Laufbahn.

**Uta Mitsching-Viertel**, promovierte Politologin, arbeitete in verschiedenen Verlagen und beim DDR-Fernsehen, nach der Wende in der öffentlichen Verwaltung eines Bundesministeriums.

**Ellen Händler**, promovierte Soziologin, war im Amt für Jugendfragen und im Ministerrat der DDR tätig und arbeitete nach der Wende im Bundesamt für Vermögensfragen und als Pressesprecherin.

**Valerij Petasch**, Konzertpianist und Komponist, begann bereits im Alter von vier Jahren zu komponieren. Das Tschaikowski-Konservatorium, Moskaus renommierte Musikhochschule, absolvierte er mit höchster Auszeichnung. Besonders verbunden fühlt er sich der Musik der Romantik und des Impressionismus. Für seine „herausragende Chopin-Interpretation“ wurde ihm die Ehrenmitgliedschaft der Chopin Society „Polonia“ verliehen. Seit 2000 leitet er die Meisterklasse Klavier an der Universität Ulm.

**Donnerstag, 27.03.2025**



universität  
**uulm**

**Wissensmarkt**

**Einblicke in die medizinische Forschung**

**12:00 – 14:00 Uhr | Forum O25**



UNIVERSITÄTS  
KLINIKUM  
ulm

**Austausch & Begegnung mit Nachwuchswissenschaftler:innen  
Informationen | Kaffee & Kuchen**



Ohne Anmeldung!

**Es präsentieren sich u.a.**

- Die Ulmer Standorte der Deutschen Zentren für medizinische Forschung
- Die medizinischen Sonderforschungsbereiche der Universität Ulm
- Forschende der Universität / des Universitätsklinikums mit Einzelprojekten
- Weitere Institutionen wie z.B. das Selbsthilfebüro Korn

In Deutschland gibt es acht **Deutsche Zentren der Gesundheitsforschung (DZG)**, die sich intensiv mit der Untersuchung häufiger Krankheiten wie Diabetes, Infektionen, Lungenkrankheiten, Krebs, Herz-Kreislauf-Erkrankungen sowie neurodegenerativen und psychischen Erkrankungen befassen. Diese Zentren bringen außeruniversitäre und universitäre Partner aus ganz Deutschland zusammen. Ihr Ziel ist die schnelle Umsetzung von Forschungsergebnissen in die medizinische Praxis, etwa durch neue Diagnoseverfahren und innovative Behandlungsmöglichkeiten.

**Drei dieser Zentren haben einen Standort in Ulm an der Universität und dem Universitätsklinikum:**

- **DZNE** - Deutsche Zentrum für Neurodegenerative Erkrankungen  
Seltenerer, aber schwere Nervenerkrankungen wie z.B. Amyotrophen Lateralsklerose (ALS) und Chorea-Huntington  
Standortsprecherin (kommissarisch) Prof. Dr. Karin Danzer
- **DZKJ** - Deutsches Zentrum für Kinder- und Jugendgesundheit  
Stoffwechsel, Hormone, Adipositas und die normale und gestörte Entwicklung des Immunsystems  
Stellv. Sprecher u. Standortdirektor Prof. Dr. Dr. h.c. Klaus-Michael Debatin
- **DZPG** - Deutsches Zentrum für Psychische Gesundheit  
Effektivere Präventions-, Diagnose-, Therapieansätze für psychische Erkrankungen  
Prof. Dr. Jörg Fegert, Ärztl. Direktor Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie

## **Sonderforschungsbereiche (SFB) der Universität Ulm**

Fächerübergreifende Forschungsprogramme mit Förderung von bis zu 12 Jahren durch die Deutsche Forschungsgesellschaft (DFG).

- **Gefahrenantwort, Störfaktoren, regeneratives Potential nach akutem Trauma**

Klinik für Unfall-, Hand-, Plastische- und Wiederherstellungschirurgie  
Sprecher Prof. Dr. Florian Gebhard

- **Nutzung des menschlichen Peptidoms zur Entwicklung neuer antimikrobieller und anti-Krebs Therapeutika**

Institut für Molekulare Virologie | Sprecher Prof. Dr. Frank Kirchhoff

- **Aging@Interfaces – Alterung des menschlichen Körpers mit Veränderungen an zellulären und molekularen Schnittstellen**

Institut für Molekulare Medizin | Sprecher Prof. Dr. Hartmut Geiger

## **BIU – Boehringer Ingelheim Ulm University BioCenter**

Forschungsverbund von Universität und Unternehmen zu Herz-Kreislauf- und Stoffwechselerkrankungen, zu Neuropsychiatrischen Krankheitsbildern und Lungenkrankheiten mit dem Ziel, Erkenntnisse aus der Grundlagenforschung in neue Ansätze für die Diagnostik und Therapie zu überführen.

Sprecherin Prof. Dr. Pamela Fischer-Posovszky, Klinik f. Kinder u. Jugendmedizin

## **ULMTeC-Core Facilities - Ulm Life Science & Medicine Technology Center**

Betriebseinrichtung der Medizinischen Fakultät, die Ressourcen und Serviceleistungen einrichtungsübergreifend und auch Externen zur gemeinsamen Nutzung anbietet, um die wissenschaftliche Leistungsfähigkeit zu stärken - u.a. translationale Bildgebung, DNA Sequenzierung, Peptidbanken, Peptidsynthese, Bioinformatik, Datenmanagement, Zellanalyse. Leitung Dr. Julia Nagy

## **Impulsvortrag 13:00 - 13:30 Uhr (Raum H8-N25)**

**Stress, Entzündung, Krebs und der Einfluss auf das autonome Nervensystem.** Dr. Stephanie Otto | Bewegungstherapie in der Onkologie, CCCU und Dr. Marc Jarczok | Klinisch-Experimentelle Stressforschung, Universitätsklinikum

## **Infostände im Forum, u.a.:**

- **Psychologische Mundgesundheits:** Fragebogen und Vorstellung der Studie (bei Interesse Studienteilnahme möglich). S. auch Mittwochsangebot Mi 05. Prof. Dr. Cornelia Herbert | Emotions- u. Motivationspsychologie uulm
- **Track Your Tinnitus:** Systematische Erfassung individueller Schwankungen der Tinnituswahrnehmung mithilfe einer Smartphone-App. Lars Thomae | Institut f. Datenbanken u. Informationssysteme (DBIS) uulm
- **Selbsthilfebüro Korn e.V.**(Koordinationsstelle Regionales Netzwerk) Professionelle Anlaufstelle für Selbsthilfe im Raum Ulm, Neu-Ulm und dem Alb-Donau-Kreis mit vielfältigen Hilfs- und Beratungsangeboten.

# Arbeitsgruppen

## Hinweise

- Arbeitsgruppen (AGs) finden an zwei oder drei Nachmittagen von Montag bis Mittwoch statt, jeweils von 14:00 - 16:00 Uhr.  
Bitte Hinweis bei der Ausschreibung beachten!
- Während einer Akademiewoche kann nur an einer AG teilgenommen werden
- Ein Wechsel der AG ist während der Akademie nicht möglich
- Arbeitsgruppen sind teilnehmerbegrenzt
- Teilnehmerzahl pro AG mindestens 5 Personen. Wir behalten uns eine Absage vor, wenn weniger Anmeldungen vorliegen.

**Die Arbeitsgruppen der Frühjahrsakademie 2025 werden alle als Präsenz-Veranstaltungen in Räumen der Universität Ulm durchgeführt.**

**AG 01 bis 03 Mo + Di + Mi 14:00 - 16:00 Uhr**  
**AG 04 bis 18 Mo + Di 14:00 - 16:00 Uhr**

**! Begleitung zu den Räumen der AGs ab Infostand Akademie um 13:45 Uhr**

**AG 01 Mo | Di | Mi 14:00 - 16:00 Uhr**

**Kortison - Fluch und Segen: Einblicke in unsere Forschung**

PD Dr. Sabine Vettorazzi | Biologin & Ute Burret

Molekulare Endokrinologie der Tiere Universität Ulm

Kortison bezeichnet synthetisch hergestellte Präparate des lebenswichtigen, körpereigenen Hormons Cortisol, das von der Nebenniere gebildet wird. Es wird erfolgreich zur Behandlung entzündlicher Erkrankungen wie Arthritis (Gelenke), Neurodermitis (Haut) und Asthma (Atemwege) eingesetzt. Allerdings hat die Behandlung auch Nebenwirkungen: Eine Langzeittherapie mit Kortison kann zu Osteoporose, Bluthochdruck, Magengeschwüren, Depressionen und Diabetes führen.

Unsere Grundlagenforschung im Labor untersucht sowohl die positiven als auch die negativen Auswirkungen von Kortison. In einem theoretischen und praktischen Teil erhalten Sie einen Einblick in unseren Forschungsalltag.

In unserer Arbeitsgruppe führen Sie mit uns eine PCR (Polymerase-Ketten-Reaktion) durch, um den Rezeptor der Kortisonwirkung zu analysieren und auszuwerten.

**AG 02** Mo | Di | Mi 14:00 - 16:00 Uhr

**Wenn's zwickt und zwackt, wird der Theaterkoffer ausgepackt!**

Claudia Schoepl | Theaterpädagogin (BuT), Germanistin, Romanistin  
freiberuflich

Theaterspiele und Improvisationen trainieren körperliche und geistige Fähigkeiten, wie Kreativität, Empathie, Flexibilität und Interaktion. Sie fördern das Wohlbefinden, indem sie Geist und Seele stimulieren.

Tauchen wir gemeinsam mit anderen und viel Spaß und Freude in den 'Jungbrunnen Theater' und entsteigen wir ihm gestärkt mit positiver Lebensenergie für den Alltag.

**AG 03** Mo | Di | Mi 14:00 - 16:00 Uhr

**Suffiziente Mobilität - weniger ist mehr**

Josefine Klöckl & Jonas Bohlig | Masterstudierende  
Institut für Nachhaltige Unternehmensführung Universität Ulm

Wie können wir unser Mobilitätsverhalten nachhaltiger gestalten? In dieser Arbeitsgruppe setzen wir uns mit suffizienter Mobilität auseinander und erarbeiten Strategien, um Wege zu reduzieren, Ressourcen zu schonen und Mobilität bewusster zu gestalten. Im Fokus stehen praxisnahe Ansätze wie das Vermeiden unnötiger Wege, Teilen von Verkehrsmitteln sowie Inter- und Multimodalität.

Die Teilnehmenden erwarten interaktive Methoden: Gruppenarbeiten, Praxisübungen und Diskussionen, die Raum für Austausch und eigene Ideen schaffen. Ziel ist es, konkrete Handlungsansätze zu entwickeln, die im Alltag und Berufsleben umgesetzt werden können. Gemeinsam erarbeiten wir, wie suffiziente Mobilität nicht nur persönlich, sondern auch systemisch zur Nachhaltigkeit beiträgt.

**AG 04** Mo | Di 14:00 - 16:00 Uhr

**Alter(n) neu denken**

Belinda Hoffmann-Schmalekow | Erwachsenenbildung M.A.  
ZAWiW Universität Ulm

Zwei Nachmittage für neue Perspektiven auf das Alter

Am ersten Nachmittag besuchen wir die Wanderausstellung „Was heißt schon alt?“ in der Stadtbibliothek Ulm, mit anschließendem Austausch über die Inhalte. Am zweiten Nachmittag diskutieren wir die Vielfalt des Alterns und erarbeiten gemeinsam, wie ein differenziertes Altersbild aussehen kann, das die individuellen Stärken und Lebensentwürfe berücksichtigt.

Ihre aktive Teilnahme ist gefragt, um konkrete Ideen und Perspektiven zu entwickeln.

**AG 05** Mo | Di 14:00 - 16:00 Uhr

**Die Ukraine - ein uns weitgehend unbekanntes Land**

Carmen Stadelhofer | Akad.Dir. a.D.

Institut für virtuelles u. reales Lernen in der Erwachsenenbildung Ulm ILEU e.V.

Mit dem Begriff „Ukraine“ wird in Deutschland auch durch die Medienberichte heute oft nur „Krieg“, „Zerstörung“ und „Geflüchtete“ assoziiert. Aber die Ukraine ist viel mehr: Das Land hat eine facettenreiche Geschichte, eine reiche Kultur und Natur, ein gut entwickeltes Bildungssystem, interessante Menschen und vieles mehr.

In dieser Arbeitsgruppe sollen Basisinformationen, aber auch unmittelbare Einblicke vermittelt werden. Dazu werden sich auch ukrainische Geflüchtete beteiligen.

**AG 06** Mo | Di 14:00 - 16:00 Uhr**Was können KI-Sprachmodelle wie ChatGPT? Ein Praxisworkshop**

Dr. Tatjana Spaeth | Dipl.-Psych.

Stabsstelle Zentrum für Lehrentwicklung Universität Ulm

KI-Sprachmodelle wie ChatGPT sind erstaunlich gut darin, sprachlich gewandte Vorschläge für Texte aller Art zu liefern. Sogar das Generieren von Bildern, Programmiercodes und mehr ist möglich. In diesem Workshop haben Sie die Möglichkeit, in der Gruppe Ihre Anwendungsideen zu sammeln und auszuprobieren. Dazu erhalten Sie eine Einführung in die Technik und Tipps, wie Sie gute Ergebnisse erzeugen können.

Wir betrachten aber auch die Risiken, die die KI-Anwendungen mit sich bringen.

**!** Bitte bringen Sie nach Möglichkeit ein internetfähiges (geladenes) Gerät mit (idealerweise einen Laptop; Tablet oder Smartphone sind auch möglich), damit wir gemeinsam die Tools ausprobieren und unsere Ideen als Dokumentation des Workshops sammeln können.

*In begrenztem Umfang kann das ZAWiW Leihgeräte zur Verfügung stellen.*

**AG 07** Mo | Di 14:00 - 16:00 Uhr**KI im Alltag**

Angela Helf | M. A. Erwachsenenbildung

ZAWiW Universität Ulm

Erleben Sie die Welt der künstlichen Intelligenz. Entdecken Sie, wie KI funktioniert, wo sie Ihnen bereits begegnet und probieren Sie selbst aus, wie sie Ihren Alltag erleichtern kann. Das erwartet Sie:

- Sie erfahren, was hinter Künstlicher Intelligenz steckt und wie sie arbeitet
  - Sie lernen, smarte Anwendungen im Alltag auszuprobieren und sinnvoll einzusetzen
  - Sie entwickeln Strategien für einen sicheren und bewussten Umgang mit KI
- Sie benötigen keine Vorkenntnisse - nur Neugier und Offenheit, Neues auszuprobieren.

**!** Bitte bringen Sie nach Möglichkeit ein internetfähiges (geladenes) Gerät mit (idealerweise einen Laptop; Tablet oder Smartphone sind auch möglich).

*In begrenztem Umfang kann das ZAWiW Leihgeräte zur Verfügung stellen.*

**AG 08 Mo | Di 14:00 - 16:00 Uhr**

**Die Unendlichkeit in der Kunst von Caspar David Friedrich**

Dr. Oliver Schütz | Theologe und Historiker

Katholische Erwachsenenbildung (keb) Ulm-Alb-Donau

Ob der „Mönch am Meer“ oder die „Abtei im Eichwald“ – religiöse Motive finden sich oft in bedeutenden Werken des Malers Caspar David Friedrich. Aber wieso stellt der berühmte Künstler Kirchen oft als Ruinen dar? Und warum geht der Blick der Dargestellten aufs Meer?

Vor 250 Jahren, im September 1774 wurde Friedrich geboren. Seine spirituell aufgeladenen Bilder sind von einem eigenen Lebens- und Glaubensgefühl geprägt, das bis heute fasziniert. Friedrichs eigenwillige Darstellung des Unendlichen und Heiligen sind ungeheuer modern.

In der Arbeitsgruppe werden ausgewählte Kunstwerke gemeinsam besprochen und ihre Wirkung auf die Betrachter untersucht. Dabei wird der Fragen nachgegangen, was wir aus diesen Werken über das Menschsein erfahren.

**AG 09 Mo | Di 14:00 - 16:00 Uhr**

**Sexualität im Wandel der Zeit**

Thorsten Richter & Lea Hoffmann | Medizinstudierende Projekt MSV

Fachschaft Medizin Universität Ulm

Sexualität bewegt sich im Spannungsfeld gesellschaftlicher und individueller Veränderungen. In dieser Arbeitsgruppe wollen wir gemeinsam zunächst die gesellschaftlich-kulturelle Perspektive beleuchten: Wie hat sich der Umgang mit Sexualität von den 60ern bis heute verändert? Welchen Einfluss hat hierbei Sexualaufklärung?

Intimität und Sexualität wandeln sich aber auch mit der individuellen Lebensphase oder den Lebensumständen. Sexualität kann im späteren Lebensabschnitt einen wichtigen Beitrag zum Wohlbefinden leisten, was im gesellschaftlichen Diskurs wenig Aufmerksamkeit findet.

Wir freuen uns auf einen regen Austausch mit Ihnen zu diesen Themen. Dabei werden wir u.a. von unseren praktischen Erfahrungen aus dem Sexualaufklärungsprojekt „Mit Sicherheit Verliebt (MSV)“ für Schulklassen berichten.



**AG 10** Mo | Di 14:00 - 16:00 Uhr

**Was ist los mit der deutschen Wirtschaft?**

Dr. Ulrich Mössner | Referent für Nachhaltige Wirtschaft  
Münchner Initiative Nachhaltigkeit

Die deutsche Wirtschaft steckt in einer Rezession, während die Weltwirtschaft wächst; selbst in Europa ist sie Schlusslicht.

Ist daran nur die zerstrittene Ampel schuldig? Es sieht eher nach einer veritablen Strukturkrise aus, die die deutsche Industrie erfasst hat. Und jetzt auch noch Trump, der Schutzzölle gegen Europa verhängen will.

Wie können Ansätze zu einer Erholung aussehen? Diese grundlegenden Fragen wollen wir in der AG gemeinsam erörtern.

**AG 11** Mo | Di 14:00 - 16:00 Uhr

**Einführung in die faszinierende Welt der Klänge**

Bruno Molinari | Entspannungstrainer, Gong Master und Business Coach  
Sound & Balance Ulm

Erleben Sie die entspannenden und wohltuenden Wirkungen der Klänge und Schwingungen von Klangschalen, Gongs und weiteren Klanginstrumenten und entdecken Sie, wie Musik, Klang und Rhythmus tiefgreifende Auswirkungen auf unser Wohlbefinden haben können. In diesem einzigartigen Seminar erfahren Sie, wie akustische und vibro-taktile Elemente nicht nur unsere Emotionen beeinflussen, sondern auch körperlichen Ausgleich fördern und regenerative Prozesse unterstützen können. Das Ziel ist es, das individuelle Stressniveau zu senken, um damit wieder in ein inneres Gleichgewicht zu kommen.

Theoretisches Wissen wird unmittelbar praktisch umgesetzt und zu einem ganzheitlichen Erlebnis nachhaltig zusammengestellt.

**!** Bitte mitbringen: Matte, gerne auch eine Decke und Socken.

*In begrenztem Umfang können wir Matten zur Verfügung stellen. Die Materialien können während der Akademie am Infostand eingeschlossen werden.*

**AG 12** Mo | Di 14:00 - 16:00 Uhr

**Was ist typisch Ostdeutsch? – Eine Entdeckungsreise durch Ostbiografien?**

Dr. Uta Mitsching-Viertel | Dipl.-Journ., Politologin, Buchautorin

Dr. Ellen Händler | Dipl.-Soz., Buchautorin

Lassen Sie uns gemeinsam in die Geschichte eintauchen und die Frage ergründen, was eine Ostidentität ausmacht. In diesem Workshop beschäftigen wir uns mit dem Erbe der DDR und den biografischen Erfahrungen der älteren Generation im Osten Deutschlands. Was prägt das Leben der Menschen, die 40 Jahre in der DDR sozialisiert wurden und wie zeigt sich diese Prägung noch heute, 35 Jahre nach der Wiedervereinigung?

Wir thematisieren unter anderem das Bildungssystem der DDR, die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die biografischen Brüche nach der Wende. Grundlage für unsere Diskussionen sind ausgewählte Aussagen aus 81 persönlichen Narrativen, die uns dabei helfen werden, zu erforschen, was „typisch Ostdeutsch“ ist – und ob es dieses überhaupt gibt.

Die Arbeitsgruppe lädt dazu ein, „miteinander statt übereinander“ zu sprechen und neue Einblicke in die Geschichte sowie die persönliche Bedeutung Ostdeutschlands zu gewinnen.

**AG 13** Mo | Di 14:00 - 16:00 Uhr

**Maria im Neuen Testament und in der Kunst**

Hans-Ludwig Mertens | Gymnasiallehrer i. R.

freiberuflich

Im Neuen Testament spielt Maria, die Mutter Jesu, nur eine unbedeutende Rolle, aber in der christlichen Theologie und Kunstgeschichte steht sie häufig mehr im Mittelpunkt als Jesus, der Christus. Historisch ist über die jüdische Frau aus Nazaret nur wenig bekannt und doch entwickelte sie sich zu einer der wichtigsten Gestalten des Christentums.

In der Arbeitsgruppe wollen wir uns, ausgehend vom Text des Neuen Testaments, mit der Geschichte der Mariologie und ihren nicht immer verständlichen Auswüchsen bis heute beschäftigen. Dabei betrachten wir die dogmatische Entwicklung, sowie das Entstehen von Legenden um ihr Leben, ihr Sterben und ihre Aufnahme in den Himmel. In diesen Geschichten, in Marienbildern und an immer zahlreicher entstehenden Marienorten drückt sich die Hoffnung aus: Gott offenbart am Menschen Maria, was seine Liebe zu den Menschen vermag.

**AG 14 Mo | Di 14:00 - 16:00 Uhr****Zur Kulturgeschichte des Klimas**

Prof. Dr. Welf Kreiner | Physiker i.R.  
ehem. Universität Ulm

Das Klima ist ein dem Wetter übergeordneter Begriff. Es beschreibt alle typischen Wetterphänomene, die sich im Jahresverlauf in etwa wiederholen. Das prägte nicht nur den Menschen und seine Gewohnheiten, sondern auch seine Kleidung, den Hausbau, die Kultur und die Geschichte. Sogar die Ausbreitung von Sprachen lässt sich in manchen Fällen auf Klimaphänomene zurückführen. Auch die Menschwerdung insgesamt wurde von Klimafaktoren beeinflusst.

Zu diesen Faktoren gehören etwa die durchschnittliche Jahrestemperatur, die zeitliche und räumliche Verteilung der Niederschläge sowie die Verfügbarkeit von Nahrungsquellen. Diese klimatischen Bedingungen wechselten in Abständen, die unterschiedliche Rhythmen erkennen lassen, die wenige Jahre bis hin zu einigen Millionen Jahre umfassen.

**AG 15 Mo | Di 14:00 - 16:00 Uhr****Grüner Wasserstoff – Beitrag zu einer gesunden Umwelt**

Wasserstofflotsinnen und -lotsen

Arbeitskreis Grüner Wasserstoff am ZAWiW Universität Ulm

Der Einsatz von fossilen Energieträgern wie Kohle, Erdöl und Erdgas führt insbesondere in den Ländern des Globalen Südens zu erheblichen Umweltbelastungen und starker Verschmutzung der Atemluft mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen.

Wie kann eine saubere Zukunft mit erneuerbaren Energien aussehen? Welchen Beitrag kann Grüner Wasserstoff zu einer lebenswerten und gesunden Umwelt leisten? Welche technischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Veränderungen bringt die grüne Transformation von Industrieproduktion, Mobilität und Energieversorgung?

Erfahren Sie mehr über Grünen Wasserstoff als Energieträger, dessen Erzeugung, Speicherung und Transport sowie dessen Anwendungsmöglichkeiten. Lernen Sie anschaulich die Funktionsweise von Brennstoffzellen und Elektrolyseuren kennen und bringen selbst ein Wasserstoff-Modellauto zum Fahren.

**AG 16 Mo | Di 14:00 - 16:00 Uhr**

**Märchen und Malen - Entwicklungs- und Heilungswege**

Josephine Gisbert | Kunsttherapeutin (Dipl. SHB), Erzählerin  
freiberuflich

Volksmärchen erzählen in einer Bild- und Symbolsprache von Entwicklung und Verwandlung. Es ist ein Weg zu sich selbst. Auf der Suche nach der eigenen Grundstimmung, die die Selbstheilungskräfte aktiviert, sind Prüfungen zu bestehen und Schwierigkeiten zu überwinden. Nach C. G. Jung sind Märchen Ausdruck des kollektiv Unbewussten.

Wir werden gemeinsam ein Märchen hören und uns anschließend über Inhalt, Archetypen, Symbole, Metaphern und Allegorien austauschen. In der dann folgenden künstlerischen Umsetzung malen wir in freier Gestaltung auf Leinwand mit Gewürzen, Pigmenten, Erden und Metallen. In der Aktivierung der eigenen kreativen Kräfte kommen wir mit unseren Ressourcen in Kontakt. In Freude und Leichtigkeit öffnen wir einen Raum der Erlaubnis, in dem wir uns auf dem Hintergrund des Märchens begegnen und berühren lassen.

**AG 17 Mo | Di 14:00 - 16:00 Uhr**

Seminarraum Botanischer Garten

**Heilpflanzen hautnah: Einblicke in die Grüne Apotheke**

Stefan Brändel | Dipl.-Biol.

Botanischer Garten Universität Ulm

Entdecken Sie die faszinierende Welt der Heilpflanzen in unserem Apothekergarten und unseren Gewächshäusern. Auf terrassenförmigen Beeten gedeihen im Freigelände rund 200 Heilpflanzen, thematisch nach 30 medizinischen Anwendungsgebieten und weiteren Aspekten der Pflanzenheilkunde geordnet. Von heimischen Klassikern wie Johanniskraut und Kamille über Exoten wie Passionsblume und Kampferbaum – unser Workshop bietet einen umfassenden Überblick.

Da so früh im Jahr viele krautige Pflanzen im Apothekergarten noch nicht sichtbar sind widmen wir uns an einem der beiden Workshoptage speziell tropischen Arzneipflanzen.

In diesem Workshop zeigen wir außerdem live, wie durch Wasserdampfdestillation wertvolle Inhaltsstoffe aus Arzneipflanzen isoliert werden können.

**AG 18** Mo | Di 14:00 - 16:00 Uhr**Die Klimakrise aus Sicht junger Aktivist:innen**

Helena Miller, Fabiana Biesenberger, Simon Winter | Masterstudierende Nachhaltige Unternehmensführung Uni Ulm &amp; Fridays for Future Ulm/Neu-Ulm

Fridays for Future lädt Sie herzlich zu einem interaktiven Workshop ein, der die Klimakrise aus der Perspektive der jungen Generation beleuchtet. Gemeinsam erkunden wir zentrale Fragen: Was ist der Klimawandel und welche Konsequenzen hat er? Welche wirkungsvollen Hebel gegen die Klimakrise gibt es? Wie können wir als Gesellschaft die planetaren Grenzen respektieren?

Außerdem möchten wir mit Ihnen in den persönlichen Austausch kommen und erfahren, welchen Bezug Sie zur Nachhaltigkeit haben. Vielleicht stehen Sie sogar auch vor emotionalen Herausforderungen in Bezug auf die Klimakrise. Lassen Sie uns generationsübergreifend Ideen entwickeln und Hoffnung stärken. Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen!

Stadt Ulm  
Forum

**ARMUT  
BETRIFFT  
UNS ALLE**

**m25**

16.01. – 30.03.2025  
Mi – So 14-18 Uhr  
Sa 10-18 Uhr

Evangelische  
**Diakonie**  
Werkstatt Ulm/Neu-Ulm

30. ULMER  
**Vesper**  
**KIRCHE+**

Stadt Ulm

**ulm**

Eine Ausstellung zur Armut in Ulm und ein Blick auf die 30. Ulmer Vesperkirche.

Umrahmt mit der Wanderausstellung:  
**Auf Augenhöhe – Gesichter der Armut**  
der Arbeitskammer des Saarlandes  
und Rahmenveranstaltungen

m25 · Münsterplatz 25 · 89073 Ulm

## Mittwochsangebote

### Hinweise

- Mittwochsangebote (Mi) finden einmalig am Mittwoch, 26.03.2025 von 14:00 bis 16:00 Uhr, in Einzelfällen bis 15:30 Uhr statt.
- Mi-Angebote können nur in Verbindung mit mindestens einem weiteren kostenpflichtigen Veranstaltungsangebot der Akademie gebucht werden.
- I.d.R. teilnehmerbegrenzt, Teilnehmerzahl mind. 5 Personen. Wir behalten uns eine Absage vor, wenn weniger Anmeldungen vorliegen.
- Mi-Angebote finden sowohl am Campus als auch außerhalb der Universität statt. Bitte beachten Sie die Orts- und Zeitangaben beim jeweiligen Angebot.

<b>Mi 01</b>	<b>! ONLINE</b>	<b>14:00 - 16:00 Uhr</b>
<b>Mi 02 bis 09</b>	<b>am Campus</b>	<b>14:00 - 16:00 Uhr</b>
<b>Mi 10 u. 11</b>	<b>außerhalb</b>	<b>14:00 - 15:30 Uhr</b>

**! Begleitung zu den Mittwochsangeboten, die am Unicampus stattfinden, um 13:45 Uhr ab Infostand Akademie.  
Die Anfahrt zu den Mittwochsangeboten außerhalb der Universität erfolgt selbständig. Berücksichtigen Sie bei Ihrer Planung die Fahrtzeit zum Angebot.**

**Mi 01 ! ONLINE Mi 14:00 - 16:00 Uhr** zu Hause oder am Unicampus

### Islam und Muslim:innen in Deutschland

Tim Florian Siegmund | Politik- und Islamwissenschaftler  
Eugen-Biser-Stiftung, München

*Veranstaltungsort: Teilnahme am eigenen Rechner von zu Hause oder in einem Seminarraum der Universität. Der Referent ist online zugeschaltet.*

Muslim:innen bilden nach den Angehörigen der beiden großen christlichen Konfessionen die zweitgrößte Religionsgruppe in Deutschland. Während der Islam häufig und mit überwiegend negativen Schlagzeilen in den Medien auftaucht, stehen das Leben und der Alltag der Muslim:innen selten im Fokus.

Wie können wir die zahlreichen, oft heftig geführten Diskussionen zum Thema Islam in Deutschland besser verstehen? Wie gestaltet sich muslimisches Leben in Deutschland? Welche muslimischen Gruppen gibt es und wie sind sie organisiert? Welche Herausforderungen stellen sich und wie lassen sie sich lösen?

Das Angebot möchte in diese Fragen einführen und durch kurze Inputs grundlegendes Wissen vermitteln. Dieses wird durch Beispiele aus dem kommunalen Kontext vertieft. Außerdem soll Raum für die Fragen der Teilnehmer:innen sein.

**Mi 02 Mi 14:00 - 16:00 Uhr***Unicampus***Innovative Krebsmedizin am CCCU**

Dr. med. Regine Mayer-Steinacker | Oberärztin

Comprehensive Cancer Center Ulm (CCCU) Universitätsklinikum Ulm

*Veranstaltungsort: Unicampus*

Das Comprehensive Cancer Center Ulm (CCCU) bietet bei Tumorerkrankungen eine ganzheitliche interdisziplinäre Versorgung auf höchstem Niveau. Am CCCU werden innovative Diagnostik und Therapieformen zur passgenauen Behandlungsstrategie jedes Einzelnen angeboten.

Mit dem Tumordokumentationssystem CREDOS, dem Tumorboard-Managementsystem ULTIMA und dem Clinical-Trial-Management-System UTMS bietet das CCCU den Abteilungen des Universitätsklinikums Ulm sowie vielen Kooperationspartnern in Deutschland ein breites Portfolio an Lösungen für den onkologischen Bereich. Zudem besteht mit der neuen Applikation PaQ nun eine digitale Möglichkeit der Erfassung von Patient reported outcomes (PROs).

Bei dieser Veranstaltung haben Sie Gelegenheit, sich umfassend zu informieren. Gerne werden auch Fragen zum Thema beantwortet

**Mi 03 Mi 14:00 - 16:00 Uhr***Unicampus***Schädigen Pestizide wie Glyphosat Frosch-Embryonen?**

Prof. Dr. Susanne Kühl | Dipl.-Biol., Master of Medical Education

Institut für Biochemie und Molekulare Biologie Universität Ulm

*Veranstaltungsort: Unicampus*

Derzeit sind gut 40% aller bekannter Amphibienarten akut vom Aussterben bedroht, wobei eine der Hauptursachen der Einsatz von Pestiziden ist. Weltweit detektierte Messwerte von Pestiziden in Gewässerproben zeigen, dass aquatische Organismen mit Pestizidrückständen in Kontakt kommen können.

Wir werden am Beispiel ausgewählter insektizider Neonikotinoide sowie dem Herbizid Glyphosat besprechen, welche Auswirkungen Pestizide auf die embryonale Entwicklung der Kaulquappe haben können. Weiterhin werden wir diskutieren, wie relevant die in unseren Studien eingesetzte Pestizidkonzentrationen für die Natur sind und ob der Einsatz von Pestiziden ein Grund für das Amphibiensterben sein könnte.

**Mi 04 Mi 14:00 - 16:00 Uhr**

*Unicampus*

**Integrative Medizin – Heilmethoden im Einklang**

Prof. Dr. med. Klaus Kramer | Leitung Fachbereich Integrative Medizin  
Allgemein- und Viszeralchirurgie Universitätsklinikum Ulm

*Veranstaltungsort: Unicampus*

Integrative Medizin (IM) stellt das Arzt-Patienten-Verhältnis in den Mittelpunkt. Es werden alle verfügbaren, durch Studien belegte, therapeutischen Optionen mit einbezogen. Ziel ist es, unter Berücksichtigung des Patientenwillens und seiner Werte, den bestmöglichen individuellen Weg zur Förderung der Gesundheit zu beschreiten.

Vorgestellt wird das Konzept unserer integrativ-onkologischen Sprechstunde (IOS) auf Basis der Lebensstilmedizin und klassischen Naturheilkunde.

Die sechs Säulen der Lebensstilmedizin sind:

1. Liebe, Beziehung, Partnerschaft;
2. Schlaf und Erholung;
3. Stress und Stressbewältigung (Achtsamkeit);
4. Ernährung und „Planetary Health“;
5. Bewegung;
6. Umwelt

**Mi 05 Mi 14:00 - 16:00 Uhr**

*Unicampus*

**Mund, Psyche, soziale Interaktion und Primärprävention**

Prof. Dr. Cornelia Herbert | Leiterin der Abteilung Angewandte Emotions- und Motivationspsychologie Universität Ulm

*Veranstaltungsort: Unicampus*

Psychische Belastungen beeinträchtigen die Gesundheit, auch die Mundgesundheit. Funktionen wie Schmecken, Kauen und Schlucken werden durch psychische Faktoren beeinflusst. Auch Entzündungen und muskuläre Verspannungen im Mund hängen damit zusammen und beeinflussen das Erleben und Verhalten. Wahrnehmen, Fühlen, Kommunizieren beginnen im Mund. Entscheidungen können einen bitteren Nachgeschmack haben. Ein gesundes Lächeln oder ein schmerzverzerrtes Gesicht sagt mehr als Worte. In dem Vortrag werden wissenschaftliche Untersuchung vorgestellt, die die Wechselwirkungen zwischen Mund und Psyche mit den vielfältigen Methoden der Psychologie untersuchen. Es werden psychologische Interventionen diskutiert, um stressassoziierte Symptome im Mund zu erkennen und vorzubeugen.



**Mi 06 Mi 14:00 - 16:00 Uhr**

Unicampus

**Menschen ohne Krankenversicherung in Deutschland**Philipp Heimann | Medizinstudent  
Universität Ulm*Veranstaltungsort: Unicampus*

„In Deutschland können sich die Menschen auf eine qualitativ hochwertige medizinische Versorgung verlassen“, heißt es laut Bundesregierung im sechsten UN-Staatenberichtsverfahren. Aus dem Alltag unserer studentischen Beratungsstelle des Medinetz Ulm e.V. wissen wir, dass das leider nicht für alle Menschen in Deutschland gilt. Rechtliche Fallstricke und praktische Hürden diskriminieren Menschen ohne Krankenversicherung in der Wahrnehmung ihres Grundrechts auf gesundheitliche Versorgung. Das Spektrum betroffener Personen ist vielseitig und reicht von Menschen ohne Papiere bis zu deutschen Staatsbürger\*Innen.

In diesem interaktiven Angebot stellen wir Ihnen unsere Arbeit mit Menschen ohne Zugang zum Gesundheitssystem anhand von Fallbeispielen vor. Außerdem werden einige der rechtlichen Rahmenbedingungen, die diesen Zugang für bestimmte Personengruppen einschränken, behandelt.

**Mi 07 Mi 14:00 - 16:00 Uhr**

Unicampus

**Escape Climate Change**Petra Schmitz | Amelie Krügler  
Agenda-Büro der Stadt Ulm*Veranstaltungsort: Unicampus*

*Das Schicksal der Menschheit liegt in unserer Hand: Wichtige Erkenntnisse zum Klimawandel sind in einer Box verborgen, die durch das Lösen von anspruchsvollen Rätseln geknackt werden muss.....*

Escape Climate Change ist ein interaktives Spiel, das das Thema „Klimaschutz“ auf spannende und unterhaltsame Weise vermittelt. Es greift das Prinzip eines Escape Games auf, bei dem eine Gruppe innerhalb einer bestimmten Zeit komplexe Aufgaben lösen muss. Ziel ist es, gemeinschaftlich einen finalen Geheimcode zu entschlüsseln, der sich in einer Box befindet. Dafür müssen die Teilnehmenden zahlreiche Aufgaben und Rätsel bewältigen, wobei Spürsinn und Wissen über Klimaschutz nützlich, aber keine Voraussetzung sind. Der Schlüssel zum Erfolg liegt in Teamarbeit und einer intensiven Auseinandersetzung mit dem Thema „Klimaschutz“.

**Mi 08 Mi 14:00 - 16:00 Uhr**

*Unicampus*

**Schlaganfall - verstehen, erkennen, behandeln und vorbeugen**

Dr. Susanne Müller | PD. Dr. Kornelia Kreiser | Prof. Dr. Karl Georg Häusler  
Klinik für Neurologie Universitätsklinikum Ulm

*Veranstaltungsort: Unicampus*

Galt der Schlaganfall vor mehr als 30 Jahren noch als unabwendbarer persönlicher Schicksalsschlag, so gibt es heute wirksame präventive, therapeutische und rehabilitative Behandlungsmöglichkeiten, die andauernde Einschränkungen durch einen Schlaganfall erfolgreich verhindern bzw. deren Ausmaß deutlich verringern können.

In drei Impulsvorträgen wird erklärt:

1. Wie kann ich einen Schlaganfall erkennen, wie wird er behandelt?
2. Welche Rolle spielt die Neuroradiologie bei einem akuten Schlaganfall?
3. Lifestyle und Schlaganfallrisiko - Wie kann ich aktiv vorbeugen?

**Mi 09 Mi 14:00 - 16:00 Uhr**

*Unicampus*

**Sparen beim Lebensmitteleinkauf**

Pia Ulbrich | B.Sc. Ernährungswissenschaft

Verbraucherzentrale BW Projekt Gesund & nachhaltig essen mit kleinem Budget

*Veranstaltungsort: Unicampus*

Die Lebensmittelpreise steigen und immer mehr Lebensmittel werden industriell produziert. Wir entfernen uns scheinbar immer mehr von unserer natürlichen Umgebung. Ist gesundes, nachhaltiges Essen also nur noch etwas für Reiche? Viele spüren darin eine soziale Benachteiligung. Das muss aber nicht sein. Jede/r hat das Recht auf eine gesundheitsförderliche Ernährung.

In diesem interaktiven Vortrag wird erklärt, wie Sie durch kluges Einkaufen und eine bewusste Ernährung nicht nur die Umwelt schützen, sondern auch Geld sparen können. Gleichzeitig erfahren Sie, wie Sie Ihrer Gesundheit etwas Gutes tun und sich besser vor irreführenden Werbeversprechen und Angeboten schützen.

**Mi 10 Mi 14:00 - 15:30 Uhr***Museum Brot & Kunst***Verrückt nach Fleisch – Führung**

Dr. Martin Miersch | Kunsthistoriker

Museum Brot und Kunst. Forum Welternährung

*Veranstaltungsort: Museum Brot und Kunst, Salzstadelgasse 10, 89073 Ulm  
ÖPNV ab Uni: Straba Linie 2 bis 'Theater' u. Fußweg (5 min), gesamt ca. 15 min*

Fleisch ist ein Thema, das polarisiert. Einerseits ist es für viele eng verbunden mit Genuss, Festlichkeiten und auch einem gewissen Wohlstand. Andererseits ist das Bewusstsein dafür gewachsen, dass der übermäßige Konsum negative Folgen für unsere Gesundheit, das Tierwohl und den Planeten hat.

Die Ausstellung zeigt Bilder und Objekte zu verschiedenen Fragestellungen rund um dieses Thema. Videostatements von Wissenschaftlerinnen und Alltagsexperten bringen zusätzliche Gedanken ins Spiel, während zahlreiche künstlerische Positionen inspirierende Perspektiven eröffnen.

**Mi 11 Mi 14:00 - 15:30 Uhr***HfG-Archiv Ulm***Programmierte Hoffnung – Führung**

Dr. Martin Mäntele | Kunsthistoriker und Leiter des HfG-Archivs Ulm

HfG-Archiv Ulm

*Veranstaltungsort: HfG-Archiv Ulm, 1. Stock, Am Hochsträß 8, 89081 Ulm  
ÖPNV ab Uni: Straba Linie 2 bis 'Kuhberg Schulzentrum', Fußweg (11 min),  
oder Bus Linie 8 bis 'Oberer Kuhberg', gesamt ca. 35 min*

Das HfG-Archiv präsentiert in Zusammenarbeit mit der TU Darmstadt und der Goethe-Universität Frankfurt eine Ausstellung, die erstmals die wegweisende Architekturlehre an der Hochschule für Gestaltung Ulm (HfG) in den Fokus stellt. Anfangs noch vom Gründungsrektor und Bauhausschüler Max Bill geleitet, entwickelte sich die Architekturabteilung rasch zum Hotspot des „*industrialisierten Bauens*“. Ziel war es, Architektur – gleichsam als „*programmierte Hoffnung*“ – wissenschaftlich, interdisziplinär und sozial verantwortlich zu entwickeln. Dies inspirierte die Studierenden zu architektonischen Experimenten wie modularen Wohn- und Schulkomplexen, halbautomatisierten Shopping Malls oder seriellen Stabwerkkonstruktionen. Die Ausstellung präsentiert zahlreiche Modelle, Dutzende von Originalplänen, Zeichnungen, Fotografien und weiteres Material, alles aus dem Bestand des HfG-Archivs.

## Zusatzangebote in der Mittagspause am Campus

**Anmeldung erforderlich | teilnehmerbegrenzt | kostenfrei**

F

Mo | Di | Mi 12:15 - ca. 12:45 Uhr

Eingang Gewächshäuser

### Botanische Mittagspause

Stefan Brändel und Team Führungen  
Botanischer Garten Universität Ulm

**!** *Wir begleiten Sie zum Botanischen Garten um 12:00 Uhr ab Infostand der Akademie zum Eingang Gewächshäuser Hans-Krebs-Weg ca. 6 min Fußweg vom H4/5*



### Kurzführungen mit täglich wechselnden Themen

Lassen Sie die Fachvorträge hinter sich und genießen Sie den Frühling in der einzigartigen Atmosphäre des Botanischen Gartens! Entdecken Sie die Vielfalt heimischer und exotischer Pflanzen – von den beeindruckenden Gewächshäusern bis hin zu den natürlichen Wäldern und Wiesen. Erleben Sie die Highlights des Gartens wie den Apothekeergarten und das Farntal – Schätze der Artenvielfalt. Lassen Sie sich von der Schönheit der Natur inspirieren und verbringen Sie eine erholsame Pause inmitten dieser grünen Oase!

F

Mo | Di 12:15 - ca. 13:00 Uhr

M28-TTU

### Das neue Trainingshospital „To Train U“ (TTU) – Führung

Guido Stuch  
Medizinische Fakultät Universität Ulm

**!** *Wir begleiten Sie zum TTU um 12:00 Uhr ab Infostand der Akademie im Foyer*



### Gleiche Führungsinhalte an beiden Tagen!

Werfen Sie einen Blick in die modernsten Trainingsräume der Medizinischen Fakultät. In den speziell ausgestatteten Simulationsräumen des neuen Trainingshospital "To Train U" werden die Ulmer Medizinstudierenden vom Abhören eines Herz-/Lungen-Manikins bis zur Notfallsimulation mit Schauspielpatienten in realistischer Umgebung auf ihren späteren Arbeitsalltag vorbereitet.

**!** Für die Begleitung zum Raum des Bewegungsangebots kommen Sie bitte pünktlich um 12:45 Uhr an den Infostand der Akademie im Foyer



Mo | Di | Mi 13:00 – 13:30 Uhr

Raum 252-N24

## Bewegte Pause

Marko Vrbancic | Gesundheitstrainer  
Rückenwind

Mittagspausenbewegung zur Lockerung der vom Sitzen steifen Muskeln und Gelenke. Dehn- und Atemübungen steigern Ihre Konzentration, um die nachmittäglichen Angebote frisch und konzentriert anzugehen.



ulm.  
zukunft.  
stadt.

Die digitale Welt  
verstehen und  
effektiv nutzen.

Kommen Sie in die Sprechstunde  
unserer Digitalmentor\*innen,  
die Sie im Umgang mit Laptops,  
Handys und PCs unterstützen.

## Unterstützung durch Digitalmentor\*innen

Ein Foto übers Smartphone verschicken, mit der Familie per Videokonferenz in Kontakt bleiben oder online an einer Veranstaltung teilnehmen – möchten auch Sie diese Möglichkeiten in Ihren Alltag integrieren? Unsere ehrenamtlichen Digitalmentor\*innen unterstützen Sie bei Ihren Fragen rund um Smartphone, Tablet, Laptop und Videokonferenzen und beantworten diese in der Sprechstunde vor Ort.

### Standorte

- Quartierszentrale am Eselsberg, Stifterweg 98 | zweiwöchentlich Mittwoch 16–18 Uhr | Tel 0731 / 161-5379
- Generationentreff Ulm/Neu Ulm e. V., Grüner Hof 5 | Donnerstag 10–11 Uhr | Tel 0731 / 161-5156
- Mehrgenerationenhaus in Böfingen, Eichbergplatz 9 | auf Anfrage | Tel 0731 / 2640591
- Bürgerhaus Mitte, Schaffnerstr. 17 | Montag 17–19 Uhr | Tel 0731 / 6025670

Mehr Infos auf  
[www.zukunftsstadt-ulm.de/  
digitalmentoring](http://www.zukunftsstadt-ulm.de/digitalmentoring)



Ein Kooperationsprojekt von:



Herausgegeben von:  
Stadt Ulm, Digitale Agenda  
Weinhof 7, 89073 Ulm  
[zukunftsstadt@ulm.de](mailto:zukunftsstadt@ulm.de)

## Teilnahmebedingungen

**Anmeldeschluss: 28. Februar 2025**

**Anmeldung online auf <https://akademie.zawiw.de>**

telefonisch oder schriftlich mit dem Formular aus diesem Heft

**Informationen, Fragen und Hilfe bei der Anmeldung**

Sekretariat ZAWiW | 0731/50-26601 | [info@zawiw.de](mailto:info@zawiw.de)

### Anmeldung

Erforderlich. **Anmeldeschluss 28.02.2025**

#### Online

*Bitte nutzen Sie diese  
Anmeldeart bevorzugt*

**Online auf <https://akademie.zawiw.de>**

- Verfügbare Plätze werden direkt angezeigt
- Automatische Rechnungsstellung und Zusendung der Anmeldebestätigung an Ihre E-Mail Adresse

#### Schriftlich

**Schriftlich** mit dem Formular am Heftende. Sie erleichtern uns jedoch die Verarbeitung, wenn Sie die Anmeldung online durchführen.

#### Telefonisch

**Telefonisch**

ZAWiW Sekretariat | 0731/50-26601

#### Hilfe bei der Anmeldung

**Rufen Sie uns gerne an!**

#### Hinweise

- Auch bei schriftlicher oder telefonischer Anmeldung bitte eine **gültige E-Mail Adresse** angeben. Anmeldebestätigung und Rechnung werden per E-Mail versendet, in Einzelfällen auch mit der Post
- Schriftlich eingehende Anmeldungen müssen durch das ZAWiW elektronisch erfasst werden
- Die Teilnahme an einer gewünschten Arbeitsgruppe/ einem Mittwochsangebot ist nur möglich, wenn zum Zeitpunkt der elektronischen Erfassung Ihrer Anmeldung freie Plätze vorhanden sind
- Sie können nur an den Angeboten teilnehmen, die in der Rechnung aufgeführt sind

**Rechnung und Anmeldebestätigung**

Nach der Online-Anmeldung bzw. nach der elektronischen Erfassung Ihrer schriftlichen Anmeldung durch das ZAWiW erhalten Sie **automatisch per E-Mail** eine Rechnung, die gleichzeitig die erfolgreiche Anmeldung bestätigt. Personen ohne E-Mail Adresse erhalten die Rechnung mit der Post.

Überweisung  
Teilnahmeentgelt

Die Anmeldung verpflichtet **nach** Rechnungserhalt zur sofortigen Überweisung des Teilnahmeentgelts.  
**Bitte Verwendungszweck auf der Rechnung beachten!**

**Zahlungsziel: sofort nach Anmeldung**

Kontoverbindung  
Kasse der Universität Ulm  
Sparkasse Ulm  
DE68 6305 0000 0000 0050 50

**!! Verwendungszweck: s. Rechnung**

**Abmeldung**

Nur schriftlich als E-Mail an [info@zawiw.de](mailto:info@zawiw.de), per Fax an 0731/50-26609 oder Brief

**Rückerstattung Teilnahmeentgelt**

Rückerstattung des Teilnahmeentgelts nur bei schriftlicher und termingerechter Abmeldung (Eingangsdatum beim ZAWiW), unter Einbehalt folgender Bearbeitungsgebühr:

**Abmeldung vom 03.-20.03.2025 10,00 €**  
**ab 21.03.2025 keine Erstattung**

Abmeldung bei Erkrankung: Gegen Vorlage eines ärztlichen Attest wird das Teilnahmeentgelt abzgl. der Bearbeitungsgebühr erstattet.

Keine Rückerstattung, wenn die Präsenzteilnahme abgesagt werden muss und das Angebot alternativ online stattfindet.

**Foto-/Filmaufnahmen**

Bitte beachten: Während der Veranstaltung werden von der Universität Fotos und Filme zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit gemacht.

## Informationen zu Vorträgen, Arbeitsgruppen, Mittwochsangeboten

### Vorträge

#### Teilnahme in Präsenz im Hörsaal oder online.

Unsere Referent\*innen sprechen live im Hörsaal. Alle Vorträge werden zusätzlich übertragen und können auch online verfolgt werden. Online-Fragemöglichkeit über einen Fragenkanal.

Teilnahme in Präsenz

Hörsaal H4/5 | Gebäude O25  
Universität Ulm | Campus Ost

Teilnahme online

Am eigenen Rechner/Endgerät über Zoom, Voraussetzung: Lautsprecher und stabile Internetverbindung

**Zugangsdaten für Online-Teilnahme**  
an den Vorträgen

Personen mit Buchung eines oder mehrerer Vorträge erhalten die Zugangsdaten, um die Vorträge bei Bedarf auch online anhören zu können. Diese Zugangsdaten erhalten Sie **per E-Mail am 19.03.2025**

### Aufzeichnung Vorträge

*Bereitsstellung nur bei Buchung aller Vorträge*

Sofern von den Referent\*innen freigegeben, werden die Vorträge aufgezeichnet und Mitte April bereit gestellt. Wir informieren per E-Mail.

### Arbeitsgruppen

*Mo-Di oder Mo-Mi  
i.d.R. 14-16 Uhr*

An 2 oder 3 Nachmittagen, in Präsenz in Räumen der Universität.  
Anmeldepflichtig, teilnehmerbegrenzt

### Mittwochsangebot

*26.03. | 14-15:30/16 Uhr*

**Nur in Verbindung mit mind. einer weiteren kostenpflichtigen Veranstaltung.** Am Campus und außerhalb der Uni; teilnehmerbegrenzt, anmeldepflichtig.  
**Bitte Hinweis beim Angebot beachten!**

### Technische Hinweise

**Auf <https://akademie.zawiw.de>.** Für die Online-Teilnahme bitte den Zoom-Client im Vorfeld installieren.

Wir behalten uns vor, Vorträge, Arbeitsgruppen und Mittwochsangebote kurzfristig abzusagen (z.B. bei zu geringen Anmeldezahlen) bzw. statt in Präsenz als Online-Angebote durchzuführen.



## Informationen zu Mittagessen, Anfahrt ÖPNV, Parken

### Mittagessen & Imbiss

Mensa bis 13:45 Uhr,  
ca. € 4,00-9,00

Cafeteria Süd bis 18:00  
Uhr

Mensa und Cafeteria Süd in O25.

Cafeteria Nord in M23.

Bezahlung nur bargeldlos mit EC- oder Kreditkarte oder mit aufgeladener Uni-Chipkarte (nur für UUG/Förderkreismitglieder) möglich.

Getränkeautomaten

Bezahlung nur mit Uni-Chipkarte

Biergarten am  
Botanischen Garten

Öffnungszeiten jahreszeiten- und wetterabhängig

### Anfahrt zur Uni

**Mit dem ÖPNV (Haltestelle Universität Süd)** oder dem PKW.

Sonderfahrkarte  
ÖPNV

Vorbestellung bei Anmeldung. Gültig für den DING Verbund im Stadtgebiet Ulm/Neu-Ulm nur in Verbindung mit der Teilnahmebestätigung zur Akademie.

**NEU!** ÖPNV Kurz-  
streckenticket  
€ 2,10

Für eine Fahrt bis zu vier Haltestellen nach dem Einstieg. Kauf in Bus/Straßenbahn, am Fahrschein-automaten oder als HandyTicket über die DING-App.

Parkkarte  
Kaution € 10,00

Vorbestellung bei Anmeldung. Vergünstigte Parkplätze stehen ausschließlich auf der Parkfläche P10 in ca. 1,5 km Entfernung zum Veranstaltungsort zur Verfügung. Fußweg 15-20 min. Für die Parkkarte wird eine Kaution berechnet, die nach Rückgabe erstattet wird.

Parkfläche P10  
s. Lageplan Hefrück-  
seite

Fußläufig zum Parkplatz P10 liegt die ÖPNV-Haltestelle Manfred-Börner-Str. Bei zusätzlicher Bestellung einer ÖPNV-Sonderfahrkarte oder Kauf eines Kurzstreckentickets kann in wenigen Minuten der Veranstaltungsort erreicht werden.

Öffentliche  
Parkhäuser

Parkhaus Ost (Helmholtzstr. 5), Parkhaus Mitte (Albert-Einstein-Allee 16), Parkareal P23 (Albert-Einstein-Allee 8/2) 0,50 €/20-30 Min | Tageshöchstsatz 5,00-8,50 €

**Parkkarten und ÖPNV Sonderfahrkarten werden rechtzeitig vor Beginn der Akademie per Post zugesendet.**

## Entgelte Frühjahrsakademie 2025

<b>Gesamtprogramm</b> <i>(5 Vorträge + 1 AG + ggf. Mit) Präsenz oder Online</i>	€ 90,00 Person normal € 80,00 ZAWiW Förderkreismitglied € 80,00 Mitglied im Generationentreff Ulm/Neu-Ulm
<b>Teilbuchung alle Vorträge</b>	€ 50,00 5 Vorträge (Präsenz oder online) keine Arbeitsgruppe/Mittwochsangebot
<b>Einzelvortrag</b> <i>Teilnahme in Präsenz im Hörsaal oder online</i>	€ 15,00
<b>Nur Arbeitsgruppe</b> <i>Ohne Vorträge/Mi-Angebot</i>	€ 40,00 für 2-tägige AG 14-16 Uhr € 50,00 für 3-tägige AG 14-16 Uhr
<b>Mittwochsangebot</b>	€ 10,00 Nur in Verbindung mit mindestens einer weiteren kostenpflichtigen Veranstaltung der Akademiewoche buchbar
<b>Sonderfahrkarte ÖPNV</b>	€ 15,00 (4 Tage Stadtgebiet Ulm/Neu-Ulm)
<b>Parkkarte</b>	€ 25,00 (4 Tage Parken auf P10, inkl. € 10,00 Kautiön) Kautiön wird nach Rückgabe erstattet
<b>Angebote in der Mittagspause</b> <i>Teilnahme nur am Campus in Präsenz</i>	Führungen, Bewegungs- und Entspannungsangebote kostenfrei, aber mit Anmeldung, teilnehmerbegrenzt
<b>Kulturelle Begleitveranstaltung</b> Lesung & Klavier	Mo. 24.03.2025. Kostenfrei. Anmeldung erbeten.
<b>Storno</b>	Rückerstattung abzgl. Bearbeitungsgebühr 10,00 € bei Abmeldung vom 03.-20.03.2025. Bei späterer Abmeldung keine Erstattung, Krankheitsregelung s. S. 37

# Anmeldeformular Frühjahrsakademie 2025

Bitte bevorzugt online anmelden auf <https://akademie.zawiw.de>

Wir sind gerne behilflich: ZAWiW Sekretariat | 0731/50-26601

**Anmeldeschluss: 28.02.2025**

**Anmeldeformular rücksenden an: Universität Ulm, ZAWiW, 89069 Ulm**

Teilnahmeentgelt **nach** Erhalt der Rechnung überweisen. Die Rechnung geht Ihnen nach Erfassung Ihrer Anmeldung durch das ZAWiW per E-Mail zu (in Einzelfällen per Post).

*Pro Person ein Anmeldeformular.*

*Für schriftliche Anmeldungen Hinweise auf Seite 36-37 beachten!*

## Ihre Daten

Mitglied im Förderkreis ZAWiW ja  nein

Mitglied im Generationentreff Ulm/NU ja  nein

Anrede: Frau  Herr  keine Angabe

Vorname .....

ggf. Titel, Nachname .....

Straße, Hausnummer .....

PLZ, Ort .....

Vorwahl/Telefon .....

**E-Mail** .....

*(in Druckschrift) erforderlich für die Versendung der Teilnahmebestätigung, der Rechnung und der Zugangsdaten zu den Online-Angeboten. Wenn Sie keine E-Mail Adresse haben, versenden wir Rechnung und Teilnahmebestätigung mit der Post*

**Einverständniserklärung:** Mit Ihrer Unterschrift stimmen Sie der elektronischen Erfassung und Verarbeitung Ihrer Daten für die Umsetzung der Anfrage und zur Kontaktaufnahme zu

.....  
Datum, Unterschrift

**Rückseite beachten und ausfüllen!**



## Ich buche folgende Leistungen

**Gesamtprogramm** (5 Vorträge/ inkl. Arbeitsgruppe + ggf. Mittwochsangebot)

- € 90,00 Normal
- € 80,00 Ermäßigt (Mitglied Förderkreis ZAWiW/Generationentreff UI/NU)

### Teilleistung Vorträge

€ 50,00 alle fünf Vorträge (ohne Arbeitsgruppe)

€ 15,00 pro Einzelvortrag

Mo  Di  Mi  Do 10:00  Do 14:00

### Geplante/überwiegende Teilnahmeart an den Vorträgen:

Präsenz im Hörsaal  Online

### Teilleistung Nachmittagsangebote

€ 40,00 eine Arbeitsgruppe von Mo bis Di je 14-16 Uhr (4-stündig)

€ 50,00 eine Arbeitsgruppe von Mo bis Mi je 14-16 Uhr (6-stündig)

€ 10,00 Mittwochsangebot (nur in Verbindung mit mind. einer weiteren kostenpflichtigen Veranstaltung)

### Optionale Leistungen

€ 15,00 Sonderfahrkarte ÖPNV Stadtgebiet Ulm/Neu-Ulm

€ 25,00 Parkkarte (inkl. Kaution € 10,00)

**Zusatzangebote** (s. S. 34-35): kostenfrei, anmeldepflichtig, teilnehmerbegrenzt, nur am Campus

Botanische Mittagspause Mo  Di  Mi

Führung TTU Mo  Di

Bewegte Pause Mo  Di  Mi

Kulturelle Begleitveranstaltung Lesung & Klavier am Mo. 24.03.2025

**Sie können während einer Akademie nur an einer AG und ggf. an einem Mittwochsangebot teilnehmen. Bitte wählen Sie max. 3 Arbeitsgruppen und ggf. 3 Mi-Angebote aus, damit wir, wenn Ihr Erstwunsch bei Anmeldung bereits ausgebucht ist, alternative Angebote für Sie buchen können.**

**Kennzeichnung mit 1 (Erstwunsch) | 2 (Zweitwunsch) | 3 (Drittwunsch)**

AG Mo bis Mi 14 - 16 Uhr	AG Mo und Di 14 - 16 Uhr	Mittwochsangebote 26.03.   14 - 16 Uhr	
<input type="checkbox"/> AG 01	<input type="checkbox"/> AG 04 <input type="checkbox"/> AG 12	<input checked="" type="radio"/> Mi 01 Online am Campus od. privat	<input checked="" type="radio"/> Mi 07 Campus
<input type="checkbox"/> AG 02	<input type="checkbox"/> AG 05 <input type="checkbox"/> AG 13	<input checked="" type="radio"/> Mi 02 Campus	<input checked="" type="radio"/> Mi 08 Campus
<input type="checkbox"/> AG 03	<input type="checkbox"/> AG 06 <input type="checkbox"/> AG 14	<input checked="" type="radio"/> Mi 03 Campus	<input checked="" type="radio"/> Mi 09 Campus
	<input type="checkbox"/> AG 07 <input type="checkbox"/> AG 15	<input checked="" type="radio"/> Mi 04 Campus	<input checked="" type="radio"/> Mi 10 Brot&Kunst
	<input type="checkbox"/> AG 08 <input type="checkbox"/> AG 16	<input checked="" type="radio"/> Mi 05 Campus	<input checked="" type="radio"/> Mi 11 HfG Archiv
	<input type="checkbox"/> AG 09 <input type="checkbox"/> AG 17	<input checked="" type="radio"/> Mi 06 Campus	
	<input type="checkbox"/> AG 10 <input type="checkbox"/> AG 18		
	<input type="checkbox"/> AG 11		



# Anmeldeformular Frühjahrsakademie 2025

Bitte bevorzugt online anmelden auf <https://akademie.zawiw.de>

Wir sind gerne behilflich: ZAWiW Sekretariat | 0731/50-26601

**Anmeldeschluss: 28.02.2025**

**Anmeldeformular rücksenden an: Universität Ulm, ZAWiW, 89069 Ulm**

Teilnahmeentgelt **nach** Erhalt der Rechnung überweisen. Die Rechnung geht Ihnen nach Erfassung Ihrer Anmeldung durch das ZAWiW per E-Mail zu (in Einzelfällen per Post).

*Pro Person ein Anmeldeformular.*

*Für schriftliche Anmeldungen Hinweise auf Seite 36-37 beachten!*

## Ihre Daten

Mitglied im Förderkreis ZAWiW ja  nein

Mitglied im Generationentreff Ulm/NU ja  nein

Anrede: Frau  Herr  keine Angabe

Vorname .....

ggf. Titel, Nachname .....

Straße, Hausnummer .....

PLZ, Ort .....

Vorwahl/Telefon .....

**E-Mail** .....

*(in Druckschrift) erforderlich für die Versendung der Teilnahmebestätigung, der Rechnung und der Zugangsdaten zu den Online-Angeboten. Wenn Sie keine E-Mail Adresse haben, versenden wir Rechnung und Teilnahmebestätigung mit der Post*

**Einverständniserklärung:** Mit Ihrer Unterschrift stimmen Sie der elektronischen Erfassung und Verarbeitung Ihrer Daten für die Umsetzung der Anfrage und zur Kontaktaufnahme zu

.....  
Datum, Unterschrift

**Rückseite beachten und ausfüllen!**



## Ich buche folgende Leistungen

**Gesamtprogramm** (5 Vorträge/ inkl. Arbeitsgruppe + ggf. Mittwochsangebot)

- € 90,00 Normal
- € 80,00 Ermäßigt (Mitglied Förderkreis ZAWiW/Generationentreff UI/NU)

### Teilleistung Vorträge

€ 50,00 alle fünf Vorträge (ohne Arbeitsgruppe)

€ 15,00 pro Einzelvortrag

Mo  Di  Mi  Do 10:00  Do 14:00

### Geplante/überwiegende Teilnahmeart an den Vorträgen:

Präsenz im Hörsaal  Online

### Teilleistung Nachmittagsangebote

€ 40,00 eine Arbeitsgruppe von Mo bis Di je 14-16 Uhr (4-stündig)

€ 50,00 eine Arbeitsgruppe von Mo bis Mi je 14-16 Uhr (6-stündig)

€ 10,00 Mittwochsangebot (nur in Verbindung mit mind. einer weiteren kostenpflichtigen Veranstaltung)

### Optionale Leistungen

€ 15,00 Sonderfahrkarte ÖPNV Stadtgebiet Ulm/Neu-Ulm

€ 25,00 Parkkarte (inkl. Kaution € 10,00)

**Zusatzangebote** (s. S. 34-35): kostenfrei, anmeldepflichtig, teilnehmerbegrenzt, nur am Campus

Botanische Mittagspause Mo  Di  Mi

Führung TTU Mo  Di

Bewegte Pause Mo  Di  Mi

Kulturelle Begleitveranstaltung Lesung & Klavier am Mo. 24.03.2025

**Sie können während einer Akademie nur an einer AG und ggf. an einem Mittwochsangebot teilnehmen. Bitte wählen Sie max. 3 Arbeitsgruppen und ggf. 3 Mi-Angebote aus, damit wir, wenn Ihr Erstwunsch bei Anmeldung bereits ausgebucht ist, alternative Angebote für Sie buchen können.**

**Kennzeichnung mit 1 (Erstwunsch) | 2 (Zweitwunsch) | 3 (Drittwunsch)**

AG Mo bis Mi 14 - 16 Uhr
<input type="checkbox"/> AG 01
<input type="checkbox"/> AG 02
<input type="checkbox"/> AG 03

AG Mo und Di 14 - 16 Uhr	
<input type="checkbox"/> AG 04	<input type="checkbox"/> AG 12
<input type="checkbox"/> AG 05	<input type="checkbox"/> AG 13
<input type="checkbox"/> AG 06	<input type="checkbox"/> AG 14
<input type="checkbox"/> AG 07	<input type="checkbox"/> AG 15
<input type="checkbox"/> AG 08	<input type="checkbox"/> AG 16
<input type="checkbox"/> AG 09	<input type="checkbox"/> AG 17
<input type="checkbox"/> AG 10	<input type="checkbox"/> AG 18
<input type="checkbox"/> AG 11	

Mittwochsangebote 26.03.   14 - 16 Uhr	
<input checked="" type="radio"/> Mi 01 Online am Campus od. privat	<input checked="" type="radio"/> Mi 07 Campus
<input checked="" type="radio"/> Mi 02 Campus	<input checked="" type="radio"/> Mi 08 Campus
<input checked="" type="radio"/> Mi 03 Campus	<input checked="" type="radio"/> Mi 09 Campus
<input checked="" type="radio"/> Mi 04 Campus	<input checked="" type="radio"/> Mi 10 Brot&Kunst
<input checked="" type="radio"/> Mi 05 Campus	<input checked="" type="radio"/> Mi 11 HfG Archiv
<input checked="" type="radio"/> Mi 06 Campus	





universität  
**uulm**

# LANGER ABEND DER WISSENSCHAFT

Live-Demos  
TechNight

Mitmachaktionen

Vorträge

Experimente

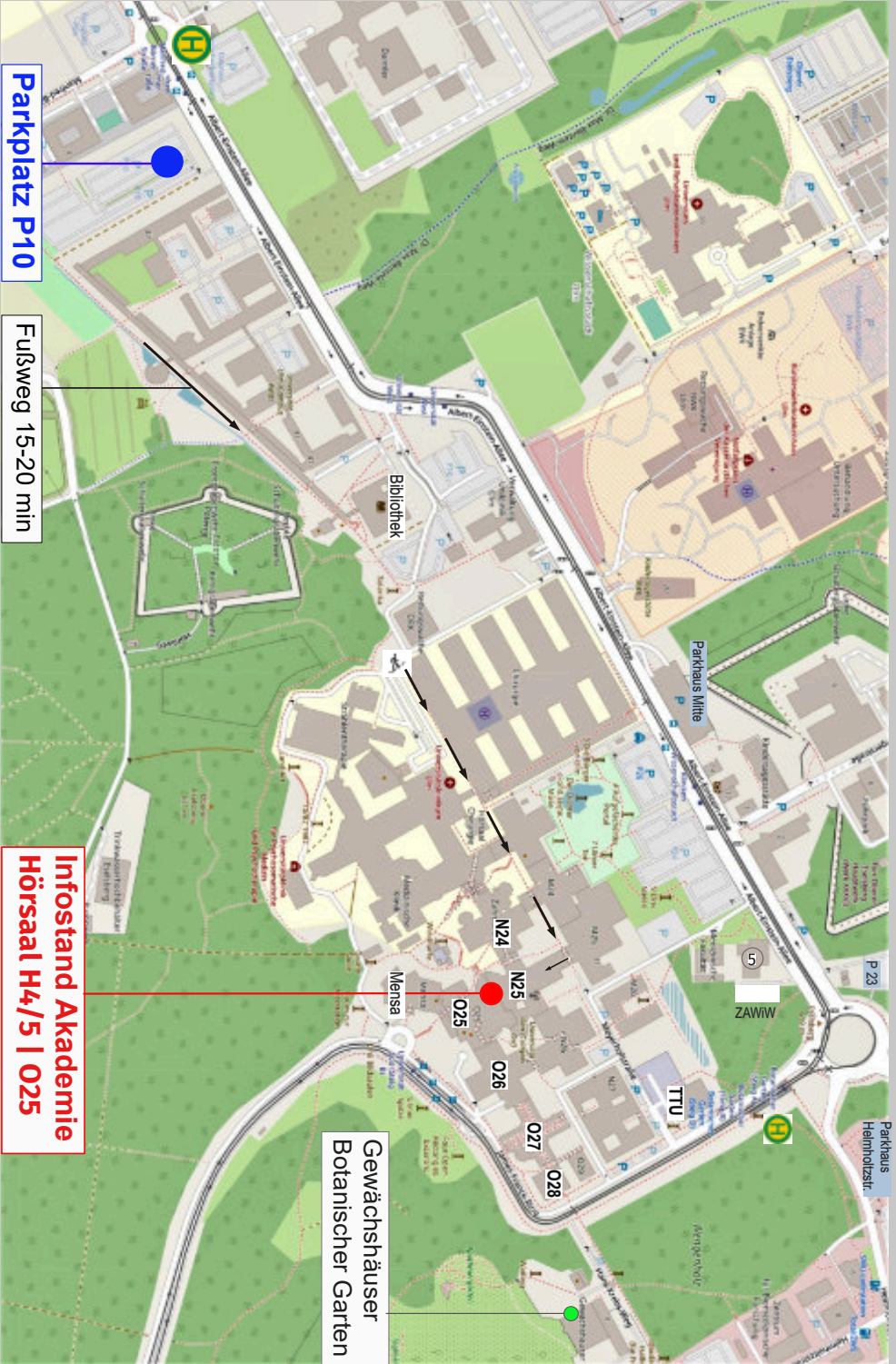
23. Mai 2025 | 16 - 20 Uhr

Universität Ulm

[www.uni-ulm.de/lawi](http://www.uni-ulm.de/lawi)



# Lageplan Infostand Akademie, Parkplatz P10, Botanischer Garten



Parkplatz P10

Fußweg 15-20 min

Infostand Akademie  
Hörsaal H4/5 | O25

Gewächshäuser  
Botanischer Garten